

Erschliessungs- und Verkehrskonzept Römer-/Bäderquartier

Der bestehende Entwicklungsrichtplan Bäderquartier aus dem Jahr 2002 wird an die veränderten Bedürfnisse angepasst. Sowohl eine Teiländerung "Limmatknie" der städtischen Bau- und Nutzungsordnung (BNO) als auch eine Sondernutzungsplanung "Limmatknie" sind in Bearbeitung. Gleichzeitig mit der allgemeinen BNO-Revision ist vorgesehen, einen Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) zu erarbeiten.

Um eine fundierte, angebotsorientierte Verkehrsplanung zu gewährleisten, wurde ein Erschliessungs- und Verkehrskonzept erarbeitet. Dieses stellt die für die Planung notwendigen detaillierten Grundlagen zur Verfügung, zeigt Lösungsvorschläge für eine langfristige Gewährleistung der Mobilität auf und untersucht die zu erwartenden verkehrlichen Auswirkungen auf das übergeordnete kantonale Strassennetz (Bruggerstrasse). Die aufgeführten Massnahmen ermöglichen eine zielgerichtete, effiziente Umsetzung des gewählten Konzeptes, regeln Zuständigkeiten und setzen Prioritäten. Dies schliesst nicht zuletzt auch die betrieblichen und gestalterischen Begleitmassnahmen für die betroffenen Strassenräume mit ein.



[641.121 Erschliessung Römer- und Bäderquartier \[pdf, 10.07 MB\]](#)